

# **TOD – DU GROSSER VERWANDLER**

Schmerz wird zum  
Auferstehungslicht der Liebe

## **Rezitation und Musik**

**Martina Frank (Rezitation / Violine)**

**Karin Hege (Rezitation)**

**Verena Krause (Gesang)**

**Florence Schiefer (Klavier)**

Werke u.a. von **R. Dubach, F. Hebbel, H. Kükelhaus, M. Kyber,  
C. Morgenstern, Novalis, R. Steiner**

Musikstücke u.a. von **J.S. Bach, G. Caccini, G.F. Händel, W.A. Mozart,  
S. Rachmaninov**

Liane Collot d'Herbois, Rose. © SchneiderEditionen

Samstag 04. November 2023 – 14.30 Uhr

Altes- und Pflegeheim Sonnengarten – Etzelstrasse 6 – Hombrechtikon ZH

Sonntag 12. November 2023 – 17.00 Uhr

Christengemeinschaft Basel – Lange Gasse 11 – Basel

Sonntag 26. November 2023 – 15.30 Uhr

Stiftung Haus Martin – Dorneckstrasse 31 – Dornach

Eintritt frei : Kollekte

Das ganze irdische Menschenleben kulminiert mit dem Tode.

«Wenn der Mensch durch die Pforte des Todes gegangen ist und zurückblickt auf den Tod, so ist der Tod das schönste Erlebnis, das überhaupt im menschlichen Kosmos möglich ist...» (R.Steiner).

Das eigene Kreuz tragen wir diesem Verwandler ins höhere wirkliche Leben entgegen, von den kleinen Toden im irdischen Dasein hin zur grossen inneren Umwandlungsbewegung des physischen Todes, der uns wieder in die echte Wirklichkeitsebene der geistigen Welt hineinführt.

Von unserer irdischen Welt aus gesehen kann dieser Prozess zunächst ein schmerzvoll Schwerer sein, von der geistigen Welt aus erlebt, zeigt sich uns dieses Geschehen auch möglich als ein überaus Lichtvolles.

So gedenken wir in dieser äusserlich dunkel werdenden Novemberzeit besonders auch der Verstorbenen.

Dieses Programm möge ihnen in Zusammenarbeit mit uns Nahrung geben.

Dazu haben wir ein Programm mit verschiedenen Gedichten, Prosatexten sowie Musik (Gesang, Violine und Klavier) zusammengestellt, die die Geschehnisse um den Tod herum bewegen, mündend in die Lichtsphäre seiner Überwindung.